Verhaltenscodex
(Code of Conduct)

Präambel

Unser Verhaltenskodex ist der Leitfaden für die gesamte Unternehmensgruppe und zugehörige Unternehmen der Schäfer&SIS Interlogistik® und gilt für jeden von uns gleichermaßen. Im Einzelnen richtet er sich an die oberste Leitung, die Führungskräfte, alle unseren Beschäftigten und unsere Geschäftspartner weltweit. Er repräsentiert zum einen den Anspruch an uns selbst, den darin aufgeführten Werten und Grundsätzen verpflichtet zu sein und signalisiert zugleich nach (außen) ein verantwortungsvolles Verhalten gegenüber unseren Geschäftspartnern, Kunden, der Öffentlichkeit und Umwelt, sowie unseren Beschäftigten.

Verpflichtung der Unternehmensleitung

Die Unternehmensgruppe Schäfer&SIS Interlogistik® sieht sich in der Pflicht, ökonomisch, sozial, umweltbewusst und ressourcenschonend zu handeln. Wir sind bestrebt, unsere Geschäfte kompetent und auf ethisch und moralischer Grundlage zu betreiben und in allen Märkten, in denen wir tätig sind, einen fairen Wettbewerb zu ermöglichen. Hierzu zählen insbesondere die Einhaltung der geltenden Gesetze und die Akzeptanz von Kartellverboten bzw. Wettbewerbsbeschränkungen. Wir wollen es vermeiden, uns gegenüber Kunden, Lieferanten oder Wettbewerbern unzulässige Vorteile zu verschaffen.

Teamgeist, konstruktive Zusammenarbeit

Eine stetige Verbesserung unserer Dienstleistungen steht im Fokus unseres gesamten Teams. Hierzu fördern wir eine konstruktive und kreative Teamarbeit unserer Mitarbeiter, die so für die Weiterentwicklung unseres Unternehmens von ausschlaggebender Bedeutung sind. Die Diversität unserer Belegschaft und die damit verbunden Stärken sichern unseren Erfolg in unseren weltweiten Geschäftsfeldern.

Standards der Zusammenarbeit

Wir und allen unsere Beschäftigte, verpflichten sich zur Selbstkontrolle bei der Einhaltung dieser Verhaltensregeln. Wir fördern einen offenen Umgang, zwischen Beschäftigten und der Unternehmensleitung, um Verstöße rechtzeitig zu erkennen. Wir schützen Hinweisgeber*innen, die ihre Verantwortung für das Unternehmen und die Gesellschaft übernehmen und handeln sofort bei Verstößen gegen unsere Leitlinien bzw. Gesetze.

Offene Kommunikation mit Mitarbeitern

Jeder macht schon mal einen Fehler – das wissen wir. Wir vertuschen Fehlverhalten nicht, sondern pflegen einen offene Fehlerkultur im Unternehmen. Melden Mitarbeiter*innen in gutem Glauben ein tatsächliches oder vermutetes Fehlverhalten, dulden wir diesen gegenüber keinen Einschüchterungsversuchen oder Repressalien. „In gutem Glauben“ verstehen wir so, dass Beschäftigte davon überzeugt sind, dass seine Darstellung der Wahrheit entspricht und die Information nach bestem Wissen und Gewissen erfolgte. Dies gilt unabhängig davon, ob eine spätere Überprüfung die Version des Mitarbeiters bestätigt oder nicht.

Dialog mit Kooperationspartnern

Für erfolgreiche geschäftliche Beziehungen ist Vertrauen und Glaubwürdigkeit die Basis. Wir sind uns der Bedeutung und dem Wert von Geschäftsunterlagen und Geschäftsgeheimnissen bewusst und richten unser Handeln an einem sensiblen und vertrauensvollen Umgang mit diesen Dokumenten und Informationen aus. Alle Unterlagen werden sachgerecht erstellt behandelt, aufbewahrt und nur für den vereinbarten Verwendungszweck genutzt, sowie ggf. zum Ende einer Zusammenarbeit vernichtet.

Kundenorientierung

Kundenorientierung ist uns ein besonderes Anliegen, so dass wir uns stets fair und ehrlich gegenüber unseren Kunden und Geschäftspartnern verhalten. Hohe Servicequalität und Kompetenz zu marktgerechte Konditionen verwirklichen wir, in dem wir die Wünsche, Bedürfnisse und Erwartungen unserer Kunden und Geschäftspartner erfassen und zielgerichtet umsetzen. Unser oberstes Ziel ist es auf der Basis von Vertrauen eine langfristige und stabile Beziehung zu unseren Kunden und Geschäftspartnern aufzubauen, zu pflegen und zu entwickeln.

Bestechung und Korruption (Compliance auf Basis der DIN ISO 37301)

Wir dulden keinerlei Form von Korruption und Bestechung, unabhängig davon, ob dadurch unser Firmenvermögen oder das Vermögen Dritter geschädigt wird. Wir und alle unsere Beschäftigten sind sich bewusst, dass es sich hierbei um einen Missbrauch einer Vertrauensstellung und einen Straftatbestand handelt, deshalbsorgen wir durch Kontrollmechanismen dafür, dass Bestechung, Diebstahl, Unterschlagung, Betrug, Steuerhinterziehung oder Geldwäsche vorgebeugt wird.

Unseren Mitarbeitern ist es untersagt, Gefälligkeiten jeglicher Art anzunehmen oder zu erteilen (Bargeld, Reisen, Geschenke etc.), die in unzulässiger Weise des Ausgangs von Geschäften (Auftragserteilung, Projektzuschläge etc.) beeinflussen.

Unsere Geschäftspartner verpflichten sich, entsprechend unseren Leitlinien zur Auftragsvergabe zu handelt und setzen gleichlautende Maßnahmen in ihren Unternehmen um.

Annahme von Geschenken, Spenden

a) Geschenke an unsere Mitarbeiter

Unsere Mitarbeiter fordern oder akzeptieren von Kunden oder Lieferanten keine persönlichen Vorteile, die das eigene Verhalten hinsichtlich der eigenen Tätigkeit für das Unternehmen beeinflussen oder beeinflussen könnten.

Werden Geschenke von Dritten angeboten, dürfen diese nur dann angenommen werden, wenn sie allgemein übliche Praxis sind und als Höflichkeit oder Gefälligkeit anerkannt werden können (Werbegeschenke mit dem Logo des abgebenden Unternehmens, wie zum Beispiel Kalender oder Kugelschreiber).

Bei Geschenken, deren Wert den üblichen Betrag übersteigt, muss der Compliance Beauftragte bzw. die Leitung informiert werden. Ist dies nicht möglich, sind diese Geschenke grundsätzlich abzulehnen.

b) Geschenke durch unsere Mitarbeiter

Geschenke unsererseits dürfen ebenfalls nur in einem für die Geschäftsbeziehung üblichen Rahmen und in einem materiell angemessenen Umfang angeboten werden. Der Empfänger darf damit keine Verpflichtung verbinden können, die seine geschäftlichen Entscheidungen beeinflussen würde.

c) Spenden

Die Unternehmensgruppe Schäfer&SIS Interlogistik® spendet grundsätzlich nicht an politische Parteien, an Einzelpersonen oder an Organisationen, deren Ziele unserer Unternehmensphilosophie widersprechen oder unsere Reputation schädigen. Die Vergabe von Spenden erfolgt stets transparent.

Datenschutz (gemäß der DSGVO 2018 und des BDSG)

Wir behandeln alle personenbezogenen Daten unserer Kunden, Geschäftspartner und Mitarbeiter mit größter Sorgfalt. Dazu zählen Namen, Adressen, Telefonnummern sowie Geburtsdatum oder Informationen über den gegenwärtigen Gesundheitszustand, sofern uns diese Informationen anvertraut werden. Unsere Mitarbeiter sind dazu verpflichtet zur Sicherung der Daten alle Maßnahmen zu treffen, die dazu geeignet sind unser IT-System sowohl vor internem als auch externem Datendiebstahl zu schützen. Durch eine verpflichtende Passwortrichtlinie stellen wir sicher, dass eine missbräuchliche Verwendung von Passwörtern erschwert wird. Im Rahmen einer Selbstverpflichtung stellt das Unternehmen und alle Mitarbeiter*innen sicher, dass keine unautorisierten Daten

(Materialien) aus dem Internet heruntergeladen werden bzw. keine derartigen Daten im Internet verbreitet werden.

Umgang mit Firmeninterna

Wir legen Wert darauf, dass mit den Produkten, den verwendeten Arbeitsmitteln und dem geistigen Eigentum des Unternehmens sorgfältig und verantwortungsbewusst umgegangen wird.

Schutz der Umwelt (DIN ISO 14001 –zertifiziert)

Der Schutz der Umwelt und des Klimas ist uns ein wichtiges Anliegen. Unsere Mitarbeiter sind dazu angehalten alle natürlichen Ressourcen, die in unserem Unternehmen eingesetzt werden (z.B. Energie, Wasser, Flächen), schonend zu behandeln. Ein verantwortungsvoller Umgang bei Herstellung und Vertrieb unserer Produkte und/oder unserer Dienstleistungen wird von unseren Mitarbeitern erwartet. Wir haben uns in unserer Umweltpolitik zu ambitionierten Zielen zum Schutz der Umwelt und zum Schonen von natürlichen Ressourcen verpflichtet.

Arbeits- und Gesundheitsschutz (Arbeitsschutzmanagement auf Basis ISO 45001)

Wir halten zum Schutz unserer Mitarbeiter alle Gesetze und Regeln, die die Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz betreffen, ein. Dazu werden insbesondere von unseren Führungskräften Maßnahmen ergriffen, die für unsere Mitarbeiter eine gesunde und gefahrenfreie Arbeitsumgebung schaffen. Unsere Führungskräfte erfüllen hier eine Vorbildfunktion und kooperieren mit Behörden und unterstützenden Organisationen, Durch ein wirksames Gesundheitsmanagement, was allen Mitarbeiter*innen offensteht, unterstützen wir den Gesundheitsschutz unserer Mitarbeiter*innen.

Einhaltung geltenden Rechts (Compliance auf Basis der DIN ISO 37301)

Wir verpflichten unsere Repräsentanten und Führungskräfte dazu sich mit den Gesetzen, Vorschriften und Regeln, die für ihren Verantwortungsbereich relevant sind, vertraut zu machen und diese ausnahmslos einzuhalten. Gerade unsere Führungskräfte tragen bei der Erfüllung des Verhaltenskodex eine hohe Verantwortung.

Die Geschäftspraktiken unserer Geschäftspartner und deren Lieferanten müssen ebenso den geltenden Gesetzen Rechnung tragen. Dies betrifft insbesondere Import, Export, und inländischen Warenhandel, Technologien oder Dienstleistungen, aber auch den Zahlungs- und Kapitalverkehr. Wir verpflichten uns – aber auch alle unsere Partner, die geltenden Wirtschaftsembargos, Sanktionsbestimmungen sowie wir Vorschriften der Import- und Exportkontrolle uneingeschränkt einzuhalten. Hierzu zählen auch alle Maßnahmen zur internationalen Terrorismusbekämpfung.

Fairer Wettbewerb

Wir fühlen uns dem fairen Wettbewerb verpflichtet und halten uns an diese Gesetze und Regeln. Wir unterlassen Absprachen über Preise, Konditionen und Strategien mit Konkurrenten, Lieferanten, anderen Unternehmen und Händlern, die einen fairen Wettbewerb behindern. Wir nehmen an keinem wettbewerbswidrigen Boykott teil.

Diskriminierungsverbot

Jede Form von Diskriminierung ist prinzipiell untersagt. Gleichgültig, ob es sich dabei um die Nationalität, ethnische Zugehörigkeit, das Alter und Geschlecht, die sexuelle Ausrichtung, um den Familienstand, eine Schwangerschaft oder eine Behinderung, oder um Religion oder Weltanschauung handelt. Beförderungen, Neueinstellungen erfolgen immer frei von Diskriminierung.

Schutz vor Kinder- oder Zwangsarbeit

Wir lehnen Kinder- oder Zwangsarbeit (ohne Ausnahme) strikt ab und erwarten dies auch von unseren Geschäftspartnern. Kinder (jünger als 15Jahre) dürfen auch dann nicht beschäftigt werden, wenn die gesetzlichen Vorgaben des jeweiligen Landes unseres Lieferanten dies erlauben würden.

Umsetzung und Durchsetzung

Die Unternehmensgruppe Schäfer&SIS Interlogistik® verpflichtet sich die erforderlichen Anstrengungen zu unternehmen, um den in diesem Code of Conduct beschriebenen Grundsätzen und Werten gerecht zu werden. Hierzu werden bestimmte Regelungen auch in den Allgemeinen Geschäftsbedingungen (ADSp 2017) festgeschrieben und in den Anforderungsprofilen an Leistungspartner als Vertragsbestandteil vereinbart.

Neunkirchen, im Januar 2023

die Geschäftsführung der Leopold Schäfer GmbH

die Geschäftsführung der SIS Internationale Spedition GmbH

die Geschäftsführung der SIS Logistik GmbH

Leopold Schäfer GmbH • Lotzenarbachstraße 1 • D - 57290 Neunkirchen • Telefon: +49 (0) 2735-789-0 • Telefax: +49 (0) 2735-789-315 • E-Mail: info@schaefer-sis.de • Registergericht: AG Siegen HRB 1693 • USt-IdNr: DE 126576186

SIS Internationale Speditions-GmbH • Lotzenarbachstraße 1 • D - 57290 Neunkirchen • Telefon: +49 (0) 2735-789-0 • Telefax: +49 (0) 2735-789-315 • E-Mail: info@schaefer-sis.de • Registergericht: AG Siegen HRB 3072 • USt-IdNr: DE 126576967

SIS Logistik GmbH • Westhafenstr. 1 • D - 13353 Berlin • Telefon: +49 (0) 30-39807161 • Telefax: +49 (0) 30-39095304 • E-Mail: berlin@schaefer-sis.de • Registergericht: Charlottenburg HR B 80527 • USt-IdNr: DE 813243562